

# DEUTSCH FÜR ROMANISCHSPRACHIGE (TUDESTG)

## 1 Stundendotation

	G1	G2	G3	G4	G5	G6
Grundlagenfach			4	4	4	4
Schwerpunktfach						
Ergänzungsfach						
Weiteres Pflichtfach						
Weiteres Fach						

## 2 Didaktische Hinweise

Voraussetzung zur Erfüllung der Aufgaben des Deutschunterrichts sind der Gebrauch und die Einübung der Standardsprache in allen Fächern in mündlicher sowie in schriftlicher Form.

Alter und Entwicklungsstufe der Schülerinnen und Schüler sowie die besonderen sprachlichen Voraussetzungen sind bei der Planung des Unterrichts im Rahmen der Stoffprogramme zu berücksichtigen.

Das Ziel, die Schülerinnen und Schüler im Zuhören, Lesen, Sprechen und Schreiben auszubilden (fördern und fordern), hat Vorrang auf allen Klassenstufen. Die formale Beherrschung des Deutschen muss in den ersten Klassen der Mittelschule gezielt angestrebt werden. In zunehmendem Maße wird die Auseinandersetzung mit verschiedenen Textsorten (bei steigenden Anforderungen) in den Unterricht einbezogen.

Absprache und Koordination zwischen den Fächern Deutsch und Romanisch ist unumgänglich. Die Stoffprogramme sind verbindlich. Es ist jeweils der Zeitpunkt der Einführung eines Themenbereiches angegeben; diese Stoffe werden in den folgenden Klassen vorausgesetzt sowie vertieft.

Die Lehrkräfte setzen Schwerpunkte im Rahmen der Stoffprogramme. Sie wenden verschiedene Lehr- und Lernformen an und präzisieren die Unterrichtsziele.

Die Schülerinnen und Schüler lernen verschiedene Arbeitstechniken kennen: Umgang mit Hilfsmitteln zur Informationsbeschaffung (Bibliotheken, Datenbanken, Internet)

Methoden des Umgangs mit Primär- und Sekundärliteratur

Notiz-Techniken

korrektes Zitieren

Ideen-Sammel-Techniken

Techniken der Text-Produktion (u.a. Computer-Anwendung)

Empfohlen werden: z.B. Lesungen, eigene Theaterprojekte, Theaterbesuche, schulinterne Schreib-Wettbewerbe.

### 3 Grobziele, Stoffprogramm und Querverweise

#### 3.1 Grundlagenfach (Zweite Landessprache)

Grundlagenfach 3. Klasse		
Grobziele	Stoffprogramm	Querverweise
<p><b>Über Sprache verfügen</b>            Für Grundformen des Sprachverhaltens wie Zuhören, Sprechen, Lesen und Schreiben sensibilisiert werden            Sich mündlich und schriftlich klar, differenziert und überzeugend ausdrücken</p> <p>Rhetorische Mittel kennen und anwenden            In der Lage sein, das Sprachverhalten verschiedenen Situationen anzupassen            Mit Sprache spielerisch und kreativ gestaltend umgehen</p>	<p>Leseeübungen mit besonderer Beachtung der Aussprache</p> <p>Leseschulung im Rahmen der Lektüre            Schreibschulung: v. a. dokumentarisches Schreiben            Verfeinerung von Referatstechniken            Übungen im freien Sprechen</p> <p>Spielerisches, kreatives Gestalten</p>	<p>Rumantsch: Leseschulung (Koordination)            Alle Fächer: Protokoll, Bericht, Zusammenfassung</p> <p>Bildnerisches Gestalten: Bühnenbild, Maske, Marionette</p>
<p><b>Über Sprache nachdenken</b>            Die sprachlichen Normen kennen und anwenden</p> <p>Sprache als ein System erkennen und mit verschiedenen Modellen beschreiben</p>	<p>Repetition und Ergänzung der Wortarten- und Satzlehre            Überblick Rechtschreibung</p>	<p>Rumantsch/Fremdsprachen: Vergleich und Abgrenzung der grammatikalischen Terminologie</p>
<p><b>Mit Texten umgehen</b>            Selbst-, Welt- und Kunsterfahrung durch Lesen, Erleben und Verstehen literarischer und anderer Texte gewinnen            Texte systematisch analysieren            Mit Fachbegriffen umgehen            Textsorten, literarische Gattungen unterscheiden</p>	<p>Lektüre: v. a. kürzere Formen erzählender Prosa</p>	

<b>Grundlagenfach 4. Klasse</b>		
<b>Grobziele</b>	<b>Stoffprogramm</b>	<b>Querverweise</b>
<p><b>Über Sprache verfügen</b> Für Grundformen des Sprachverhaltens wie Zuhören, Sprechen, Lesen und Schreiben sensibilisiert werden Sich mündlich und schriftlich klar, differenziert und überzeugend ausdrücken In der Lage sein, das Sprachverhalten verschiedenen Situationen anzupassen</p>	<p>Rhetorik und Argumentation</p> <p>Schreibschulung: v. a. argumentierendes und appellierendes Schreiben Gespräch und Gesprächsführung</p>	<p>Geschichte: Reden, Medientexte (Kommentare)</p>
<p><b>Über Sprache nachdenken</b> Die sprachlichen Normen kennen und anwenden Einsichten in sprachliche Varietäten gewinnen Rhetorische Mittel kennen und anwenden</p>	<p>Sprachsituation in der Schweiz Gebrauch und Wirkung</p>	<p>Rumantsch: Sprachvergleich, „Standardsprache“</p>
<p><b>Mit Texten umgehen</b> Selbst-, Welt- und Kunsterfahrung durch Lesen, Erleben und Verstehen literarischer und anderer Texte gewinnen Textsorten, literarische Gattungen unterscheiden Systematische Texte systematisch analysieren Mit Fachbegriffen umgehen</p>	<p>Lektüre: Drama, Prosa, Lyrik</p>	<p>Rumantsch: Vergleich von literarischen Werken, Abhängigkeiten Alle Sprachen/Bildnerisches Gestalten/Musik: fachübergreifende Beziehungen zu Werken nicht-deutschsprachiger Literatur, anderen Künsten und Lebensbereichen</p>

<b>Grundlagenfach 5. Klasse</b>		
<b>Grobziele</b>	<b>Stoffprogramm</b>	<b>Querverweise</b>
<p><b>Über Sprache verfügen</b> Sich mündlich und schriftlich klar, differenziert und überzeugend ausdrücken</p>	<p>Schreibschulung: v. a. interpretierendes und argumentierendes Schreiben</p>	

<b>Grundlagenfach 5. Klasse</b>		
<b>Grobziele</b>	<b>Stoffprogramm</b>	<b>Querverweise</b>
<p><b>Über Sprache nachdenken</b> Einsichten in sprachliche Varietäten gewinnen Sprache als Mittel der Kommunikation verstehen Historische und geographische Aspekte der Sprache für ein vertieftes Verständnis der Gegenwartssprache benutzen</p>	<p>Fach- und Sondersprachen Verbale und nonverbale Kommunikation Entwicklungsstufen der deutschen Sprache</p>	<p>Naturwissenschaften: Terminologie Psychologie: Sprache und Psychologie</p>
<p><b>Mit Texten umgehen</b> Einblicke in Epochen der deutschen Literatur vom Mittelalter bis in die Gegenwart im Zusammenhang mit der Kultur-, Sozial- und Geistesgeschichte gewinnen</p>	<p>Repräsentative literarische Werke (aus verschiedenen Gattungen); zur Ergänzung: literaturtheoretische, philosophische u. a. Texte</p>	<p>Rumantsch: Vergleich von literarischen Werken Alle Sprachen: fachübergreifende Beziehungen zu Werken nichtdeutschsprachiger Literatur, anderen Künsten und Lebensbereichen</p>

<b>Grundlagenfach 6. Klasse</b>		
<b>Grobziele</b>	<b>Stoffprogramm</b>	<b>Querverweise</b>
<p><b>Über Sprache verfügen</b> Sich mündlich und schriftlich klar, differenziert und überzeugend ausdrücken</p>	<p>Schreibschulung: vor allem interpretierendes und argumentierendes Schreiben</p>	
<p><b>Über Sprache nachdenken</b> Sprache als ein System erkennen und mit verschiedenen Modellen beschreiben</p>	<p>Einführung in ein Teilgebiet moderner Sprachforschung</p>	<p>Rumantsch: Sprachforschung (Koordination, Stoffabsprache)</p>
<p><b>Mit Texten umgehen</b> Texte vom Mittelalter bis in die Gegenwart im Zusammenhang mit der Kultur-, Sozial- und Geistesgeschichte interpretieren können</p>	<p>Repräsentative literarische Werke (aus verschiedenen Gattungen), zur Ergänzung: literaturtheoretische, philosophische u.a. Texte</p>	<p>Alle Sprachen: fachübergreifende Beziehungen zu Werken aus der romanischen Literatur und aus anderen Sprachen</p>